

## **Esther Schilter**

### **Personalien**

Name : Esther Marie-Therese Schilter  
Private Adresse : Bergstrasse 10 / 6424 Lauerz  
Tel.-Nr.: 079 746 82 67  
E-Mail: emt.schilter@gmail.com  
Geburtsdatum: 22.06.1981  
Familie: verheiratet, Mutter einer Tochter (Victoria geboren 2014)

### **Ausbildungen**

2001: Matura Typus B, Kollegium Spiritus Sanctus, Brig  
2001-2006: Diplom EDK, Studium Fachrichtung Ästhetische Erziehung/ Kunst und Vermittlung, Hochschule für Gestaltung und Kunst, Luzern  
2008-2011: Zertifikat, systemisch-lösungsorientierte Maltherapie/Kunsttherapie LOMSYS am Institut CREONDA, Thun  
2011-2012: Westmed 150, medizinische Grundlagen, Heilpraktikerschule, Luzern  
2011-2012: Diplom, systemisch-lösungsorientierte Mal- und Gestaltungstherapie/ Kunsttherapie LOMSYS am Institut CREONDA, Thun  
2014: Zertifikat, Kreative Traumatherapie, Zukunftswerkstatt therapie kreativ, in Kooperation mit CREONDA, Thun  
2015: Qualifizierung Praxismentorierende an Maturitätsschulen Fachbereich Bildnerisches Gestalten

### **Berufserfahrung**

2005-2009: Fachlehrperson für Bildnerisches Gestalten am Kollegium Spiritus Sanctus, Brig  
2006-2008: Fachlehrperson für Bildnerisches und Technisches Gestalten an der Orientierungsschule, Brig-Glis  
2008-2012: Leiterin Lehrerweiterbildung, Kanton Wallis  
2008-2012: Lehrbeauftragte Fachdidaktik Bildnerisches und Technisches Gestalten, Pädagogischen Hochschule Wallis  
2009-2011: Atelierleiterin und Betreuerin, Behindertenheim Insieme, Stiftung Tanja Bitsch  
2010: Assistentin am Ausbildungsinstitut CREONDA, Thun  
2011-2013: Co-Leiterin am Ausbildungsinstitut CREONDA, Thun  
Kreativwerkstatt: Kreativ- und Wahrnehmungskompetenzen I+II  
Kunst in der Kunsttherapie  
seit 2014: externe pädagogische Beraterin am Ausbildungsinstitut CREONDA, Thun  
2013-2014: Assistentin von Birgit Menner, Fachfortbildung kreative Traumatherapie  
2012-2018: Fachlehrperson für Bildnerisches Gestalten an der Kantonsschule, Wattwil  
2018-offen: Fachlehrperson für Technisches und Textiles Gestalten am heilpädagogischen Zentrum Innerschwyz hzi, Ibach  
seit 2018: Mentorin Fallstudie am Ausbildungsinstitut CREONDA, Thun

### **Motivation, bei CREONDA mitzuwirken:**

In der Arbeit mit Menschen habe ich gelernt, wie wichtig und unterstützend der lösungs- und ressourcenorientierte Ansatz ist.

Mein Unterrichten und Lehren habe ich in ein ressourcenorientiertes Begleiten verwandelt. Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen kann ich durch ein stärkendes Begleiten in ihrem Wachsen unterstützen. Die Zusammenarbeit und das Miteinanderteilen von Wachstumsschritten nähren auch mich als Begleiterin in diesen gestalterischen, aber auch persönlichen Prozessen.

Durch die Ausbildung zur Maltherapeutin kann ich Menschen in ihren kreativen Prozessen stärkend begleiten und dem persönlichen Ausdruck in ihren Werken mehr Gewicht schenken. In meiner Arbeit als Kunstpädagogin kann ich somit nicht nur Fachwissen vermitteln, sondern auch mit meinem therapeutischen Wissen die Menschen in ihrer Persönlichkeit stärken und in ihren Prozessen begleiten.

Die Kunstvermittlung und die therapeutische Begleitung kreativer und persönlicher Prozesse ergänzen sich für mich zu einer erfüllenden und bereichernden Arbeit mit Menschen.

In der CREONDA-Arbeit kann ich diese ergänzende Verbindung von Kunstvermittlung und therapeutischer Begleitung vorleben und somit Wissen weitergeben.